

VR-CAD Anleitung

Übergabe von TGA- Aussparungen aus TRICAD MS an SpeedikonM

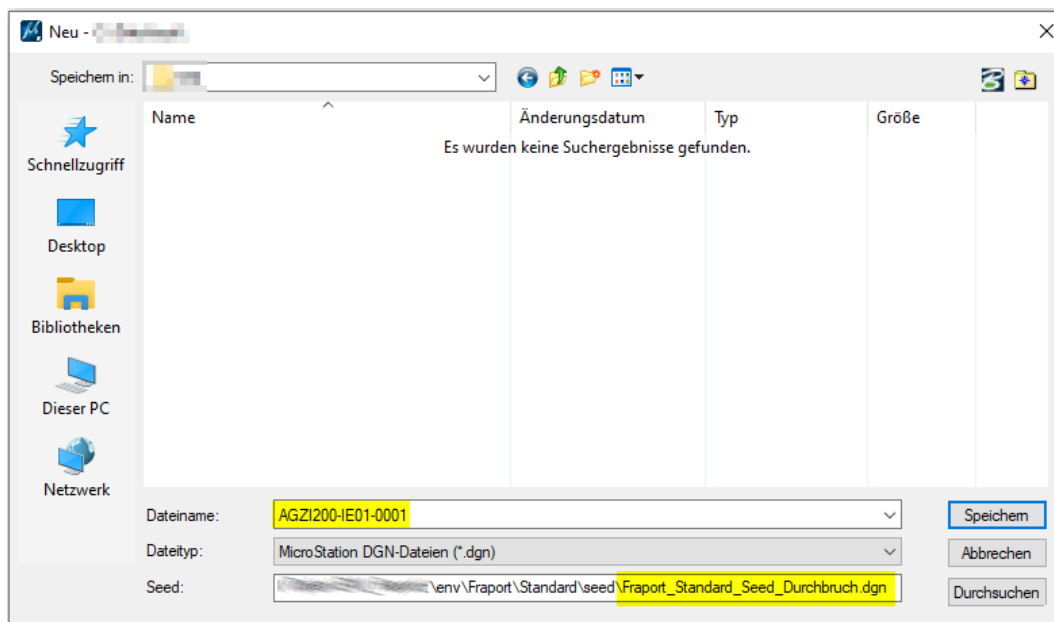
1 Durchbruchdatei erstellen

Die Durchbrüche werden in einer eigenen DGN-Datei je Planer pro Gebäude und Geschoss dem Objektplaner zur Verfügung gestellt. Dieser Export erfolgt mit TRICAD MS.

Beispiel Dateiname:

Eine Durchbruchdatei mehrerer Gewerke im Gebäude 200, Ebene 01:
AGZI200-IE01-0001.dgn

Die Durchbruchdateien für den Export sind mit einer eigenen Seed-Datei (Fraport_Standard_Seed_Durchbruch.dgn) anzulegen.



2 Durchbrüche mit TRICAD MS erzeugen

Die Durchbrüche sind grundsätzlich mit der TRICAD MS - Funktion **Durchbruch** zu erstellen.



Diese sind zur Koordination zwischen allen Gewerken und der Objektplanung zu nutzen. Die Durchbrüche werden fortlaufend nummeriert.

Folgende Angaben sind vor dem Setzen des Durchbruches einzugeben:

Durchbruch

Kanal/Rohr | Dragging/Einst.

Gewerk

☐ S ☐ H ☐ K ☒ L ☐ E ☐ F

Art von Durchbruch

WD Wanddurchbruch DIN

Durchbruch-Symbol ☒ Seite ☒ Front

Abmessungen

☐ m ☐ cm ☒ mm

Rohr Anklicken Auswahl

☐ Winkel 0.0

Zuschlag 100 ☒

B/DN L/R 400 400

Tiefe 350 Digi

Höhe 400 Standard Abstufung

Oberkante -3532

Bezeichnung

{UKB}UKWD = %s OKRF ☒

Nr. 001 ☒

Durchbruch beschriften

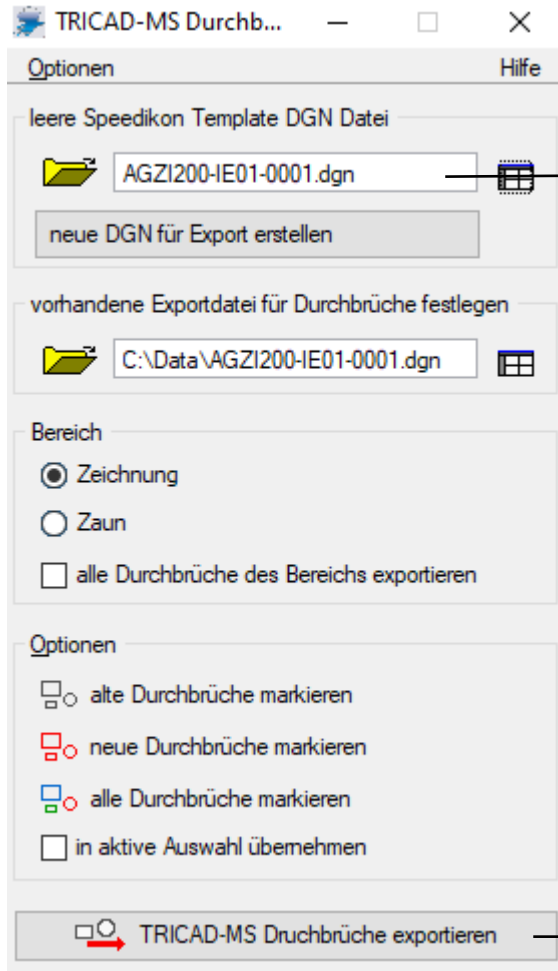
Durchb. anklicken TextStyle

Anwenden

Durchbruchsattribute

3 Export Durchbrüche TRICAD MS zu SpeedikonM

Der Export von Durchbrüchen aus den Konstruktionsdateien erfolgt mit dem TRICAD Befehl **Durchbrüche exportieren**.



Als Exportdatei für die Durchbrüche und Schlitze muss die vorher angelegte Durchbruchs-Koordinations-Datei gewählt werden.

TRICAD-MS Durchbrüche nach Speedikon exportieren.

Nach erfolgreichem Export der Durchbrüche werden diese in der Konstruktionsdatei als „nicht mehr zu Speedikon exportieren“ markiert.

Wird ein Durchbruch nachträglich verändert, muss dieser aus der Durchbruchs-Koordinations-Datei gelöscht, in der Datenmaske des geänderten Durchbruchs der Haken bei „Nicht zu Speedikon exportieren“ entfernt und die Exportfunktion erneut ausgeführt werden.

Durchbruch M_351

Algem. **10** Abmessungen Fraport_BST Admin

Nr, Bezeichnung

Ebene [N]

Stockwerk [K_STOCK]

Oberkante [OK] 1.662

Fixierte Kante [FIX] 5

Nummer [BEZ]

Text [TX] Wanddurchbruch DIN

Status [DB_STATUS] NEU

Zone [AKS_ZR]

GUID [GUID] 24541363834101416654

☒ Nicht zu Speedikon exportieren [EXPS]

Durchbruchsart

TYP [DD] WD

Zelle [CN] WD

Gewerke [SHK] L

Bezeichnung

m, cm, mm [HM] m

Bez. 1 Definitionstext [B1_]

Bez. 1 [B1]

Bez. 2 [B2]

Abbrechen

Die exportierten Durchbrüche in der DGN-Datei können vom Architekten in Speedikon eingelesen werden.

Der Fachplaner hat die Verantwortung, dass bereits vom Architekten eingearbeitete Durchbrüche nicht erneut übergeben werden. Änderungen von Durchbrüchen sind mit Wolken in der Exportdatei zu kennzeichnen!